



PRESSEMITTEILUNG

Startschuss für Werkswohnungen auf dem HSK-Gelände

Nachdem bereits am 30. April der Aufsichtsrat der Gesellschaft für ein gesundes Wiesbaden (EGW) den Bau der Werkswohnungen für die Helios HSK durch die GWW beschlossen hat, folgte jetzt für die GWW der nächste Schritt: Am 14.05. wurde der GWW im Rahmen eines Beurkundungstermins, bei dem auch Frau Tausendpfund von der EGW und Herr Axt von den HSK anwesend waren, ein Untererbbaurecht gewährt, wodurch die rechtlichen Voraussetzungen für den Start der Baumaßnahmen geschaffen wurden.

Die Planung sieht vor, insgesamt 168 neue Wohnungen zu errichten, die vorrangig an die Beschäftigten der HSK vermietet werden sollen. Nach dem Bezug des HSK-Neubaus sollen die Wohnungen auf dem Gelände des derzeitigen Hubschrauberlandeplatzes entstehen. Der Baustart ist hierbei von der Einsatzbereitschaft des neuen Helikopterlandeplatzes auf dem Dach des neuen HSK-Gebäudes abhängig, aktuell rechnen GWW und HSK mit einem Beginn der Erschließungsarbeiten im Herbst 2024.

„Wir haben in Wiesbaden nicht nur zu wenig Wohnungen, sondern haben auch mit dem Fachkräftemangel zu kämpfen – speziell in der Gesundheitsbranche. Mit dem Bau der Werkswohnungen können wir beiden Herausforderungen entgentreten und erhöhen die Attraktivität der HSK als Arbeitgeber“, erklärt Thomas Keller, Geschäftsführer der GWW. „Wir freuen uns, dass wir alle juristischen und formalen Hürden nun genommen haben und in Kürze starten können mit dem, was wir am besten können: neuen bezahlbaren Wohnraum für die Menschen in Wiesbaden bereitstellen“, führt Keller weiter aus.

Die GWW investiert insgesamt rund 55,2 Mio. Euro in den Bau der Wohnungen, mit einem Bezug ist circa zwei Jahre nach Beginn der Bautätigkeiten zu rechnen.

Wiesbaden, 14.05.2024

Unternehmensporträt

Mit einem Wohnungsbestand von mehr als 13.500 Wohnungen und einem ambitionierten Wohnungsneubauprogramm leistet die Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH (GWW) seit über 70 Jahren einen Beitrag dazu, dass Wohnen in Wiesbaden für breite Bevölkerungsgruppen bezahlbar bleibt. Der größte Wohnungsanbieter der Stadt zu sein geht auch mit dem Anspruch einher, einen

www.gww-wiesbaden.de



PRESSEMITTEILUNG

messbaren Beitrag für das Zusammenleben in der Stadtgesellschaft bzw. in den Stadtquartieren leisten zu wollen. Soziales, ehrenamtliches bzw. bürgerschaftliches Engagement ist bei der GWW mit ihren rund 200 Mitarbeitenden deshalb ein fester Bestandteil der Unternehmenskultur. Bis heute werden unterschiedliche Projekte initiiert, begleitet und gefördert, bei denen die Themen Integration, Partizipation und Prävention sowie die unterschiedlichen Dimensionen von Nachhaltigkeit im Fokus stehen.

Pressekontakt

Lisa Augustin

Tel.: 0611 1700 -414

Mail: presse@gww-wiesbaden.de